



mittelsachsen
mitten im leben. mitten in sachsen.

mittelsachsen

Nr. 04 / 25. April 2020

kurier.

Mitteilungsblatt
des Landkreises
Mittelsachsen

Landratsamt geschlossen

Das Landratsamt bleibt aufgrund der Corona-Pandemie bis auf Weiteres für den Besucherverkehr vollständig geschlossen. Die Beschäftigten sind per Telefon oder per E-Mail für Fragen oder Beratungen erreichbar. Kontaktdaten zu einzelnen Anliegen können hier nachgelesen werden > **S. 4**

Landkreis veröffentlicht fast täglich umfassende Informationen über mehrere Kanäle

Mit Beginn der sogenannten Corona-Krise stellte sich der Landkreis breit auf, um umfassend die Bevölkerung, Unternehmen und Institutionen zu informieren. Auf der Internetseite www.landkreis-mittelsachsen.de/corona werden jeden Tag die aktuellen Erkrankungszahlen veröffentlicht.

Das Virus wurde bei über 200 Personen bereits nachgewiesen, zudem gab es bereits mehrere Todesfälle. Aber rund 150 Mittelsachsen sind rechnerisch geheilt. „Man muss dem Gesundheitsamt keine Gesundheitskarte melden. In der Regel beträgt der Krankheitsverlauf bis zu zwei Wochen“, erklärt die Leiterin des mittelsächsischen Gesundheitsamtes Dr. Annelie Jordan.

Seit Mitte März hat das Gesundheitsamt für rund 750 Personen einen Bescheid erlassen, dass sie sich für zwei Wochen in Quarantäne begeben müssen. Dies ist dann der Fall, wenn man unmittelbaren Kontakt mit einem Erkrankten hatte,

fast 500 Personen haben die Quarantäne wiederverlassen. Neben den Zahlen werden auf der Internetseite rechtliche Änderungen und allgemeine Hinweise zum Umgang mit dem Coronavirus gegeben. Aktuelle Entwicklungen werden dort fast täglich in einer Meldung zusammengefasst und zusätzlich über die Warn-App BIWAPP bereitgestellt. Rund 24 000 Handy-Nutzer erhalten die Informationen des Landratsamtes über die App BIWAPP. Diese kann direkt auf das Smartphone geladen werden und ist für die Bevölkerung kostenlos. Von Montag bis Sonntag ist zudem das Bürgertelefon unter 03731 799-6249 besetzt, um

Fragen zu beantworten. Das Bürgertelefon ist montags, mittwochs und freitags von 09:00 bis 16:00 Uhr, dienstags und donnerstags von 09:00 bis 18:00 Uhr sowie samstags und sonntags von 09:00 bis 13:00 Uhr zu erreichen. Für die Anliegen rund um das Virus gibt es auch eine zentrale E-Mail-Adresse corona@landkreis-mittelsachsen.de.

Viele Anfragen betrafen die Rechtsverordnungen des Freistaates zu den Ausgangs- und seit Montag geltenden Kontaktbeschränkungen.

„Die Regelungen sind kleine Schritte, um das gesellschaftliche Leben offener gestalten zu können und gleichzeitig

die Verbreitung des Virus zu minimieren“, fasst es Landrat Matthias Damm zusammen. In Mittelsachsen seien die Fallzahlen im Vergleich zu anderen Regionen moderat gestiegen. Die Menschen seien sehr diszipliniert mit den Regelungen umgegangen, was nicht zuletzt aus den Rückmeldungen der Polizei hervorgehe. „Das könnte natürlich im unmittelbaren Zusammenhang mit den Maßnahmen stehen, aber es fehlt eine wissenschaftliche Grundlage, um sich hier ausdrücklich festzulegen“, so Damm. Er hofft, dass es mit den Regelungen zur Verlangsamung der Ausbreitung des Virus kommt und es seitens der Bevölkerung weiterhin eine

so große Mitwirkung gäbe – wohlwissend, dass dies mitunter viel abverlange.

Der Landrat hält die Bürgerinnen und Bürger an, sich zum Coronavirus auf den öffentlichen Internetseiten beziehungsweise in den bekannten Medien zu informieren: „Wir haben in der Vergangenheit immer wieder gesehen, dass es auch Falschmeldungen gibt.“

Abschließend appelliert Landrat Matthias Damm, die grundsätzlichen Hygienestandards zu beachten, dazu zählen unter anderem das regelmäßige lange Händewaschen mit Seife und das Einhalten eines Mindestabstandes zu anderen Menschen.

Mund-Nasen-Bedeckung in Läden, Bussen und in der Bahn

In der neuen Regelung des Freistaates Sachsen ist das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung bei der Benutzung des öffentlichen Nahverkehrs und beim Aufenthalt in Einzelhandelsgeschäften seit 20. April Pflicht. „Es wird dringend empfohlen, im öffentlichen Raum und insbesondere bei Kontakt mit Risikopersonen eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen, um für sich und andere das Risiko von Infektionen zu reduzieren“, schreibt die Staatsregierung

in einer Pressemitteilung. Aus Sicht des Gesundheitsamtes des Landkreises Mittelsachsen reichen mitunter auch Schals und Tücher beziehungsweise Leinentücher – wenn nichts anderes verfügbar ist. Wichtig: Man sollte diesen Mundschutz nach wenigen Stunden wechseln und er muss bei 60 Grad waschbar sein. Denn bei dieser Temperatur sterben die Viren ab. Es sollte nach Möglichkeit nichts Gestricktes als Mundschutz

verwendet werden.

Beim Anziehen einer Maske sei laut Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte darauf zu achten, dass die Innenseite nicht kontaminiert wird. Die Hände sollten vorher gründlich mit Seife gewaschen werden.

„Auch der selbstgenähte Mundschutz mit farbigem Motiv trägt dazu bei, die außergewöhnliche Situation aufzuhellen“, fasst es die mittelsächsische Amtsärztin Dr. Annelie Jordan zusammen.



Foto: Landratsamt

Erreichbarkeit des Landratsamtes Mittelsachsen:

Zentrale Postanschrift:
Frauensteiner Str. 43, 09599 Freiberg
Zentrale Einwahl:
Tel.: 03731 799-0
Fax: 03731 799-3250

E-Mail: landratsamt@landkreis-mittelsachsen.de
Internet:
www.landkreis-mittelsachsen.de

Außenstelle Döbeln
Straße des Friedens 20, Döbeln
Außenstelle Mittweida
Am Landratsamt 3, Mittweida

Öffnungszeiten* des Landratsamtes:
Montag: nach Terminvereinbarung
Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: nach Terminvereinbarung
Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 18:00 Uhr
Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr

* Ausnahmen bilden die KFZ-Zulassungsstellen und das Jobcenter Mittelsachsen. Abweichende Öffnungszeiten einzelner Bereiche können dem Internetauftritt des Landkreises entnommen werden.

Nächste Ausgabe:
Mittwoch, 13. Mai 2020
Redaktionschluss:
Freitag, 27. April 2020

Impressum

Herausgeber des Mittelsachsenkuriers ist das Landratsamt Mittelsachsen, vertreten durch den Landrat Frauensteiner Straße 43 09599 Freiberg

Redaktion:
Pressestelle des Landratsamtes
André Kaiser
Frauensteiner Str. 43, 09599 Freiberg
Tel.: 03731 799-3305
Fax: 03731 799-3322

Verlag:
Verlag Anzeigenblätter GmbH
Chemnitz
Brückenstraße 15, 09111 Chemnitz
Geschäftsführer:
Tobias Schniggenfittig

Anzeigenkoordinierung:
BLICK Freiberg
Kirchgässchen 1, 09599 Freiberg
Tel.: 03731 37624100
Fax: 0371 65627410

Druck:
Chemnitz Verlag und Druck
GmbH & Co KG
Brückenstraße 15, 09111 Chemnitz

Vertrieb:
VDL Sachsen Holding GmbH & Co KG
Winklhofer Straße 20, 09116 Chemnitz

Satz:
Page Pro Media GmbH
www.pagepro-media.de

Es gilt die Preisliste Nr. 6 ab 01.01.2019.

Erscheinungsweise:
Der Mittelsachsenkurier erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte des Landkreises verteilt.

Der Mittelsachsenkurier liegt im Landratsamt aus, kann abgeholt oder im Internet unter www.landkreis-mittelsachsen.de nachgelesen werden.

Fragen und Antworten zum Coronavirus

Auszug aus dem Frage- und Antwort-Katalog im Internet unter www.landkreis-mittelsachsen.de/corona

Bereich Gesundheit

Welche Symptome treten auf?

Husten, Schnupfen, Halskratzen und Fieber sind typische Anzeichen für eine COVID-19-Infektion, einige Betroffene leiden auch an Durchfall. Bei schweren Verläufen treten Atemprobleme und Lungenentzündung auf. Todesfälle gab es bisher vor allem bei älteren Patienten oder Menschen, die an chronischen Grunderkrankungen leiden. Der Krankheitsverlauf ähnelt bei 80 Prozent der Erkrankten einer normalen Erkältung.

Wann sollte mit einer Atemwegserkrankung ärztlicher Rat eingeholt und nach einem Test gefragt werden?

Das Robert-Koch-Institut gibt folgende Hinweise, wann man nach einem Test fragen sollte – auch mit leichten Symptomen:

- bei Kontakt zu einem Erkrankten in den letzten zwei Wochen, bei dem im Labor eine COVID-19-Diagnose gestellt wurde,
- bei bestehenden Vorerkrankungen oder wenn die Atemwegserkrankung schlimmer

wird (Atemnot, hohes Fieber oder Ähnliches);

- bei Kontakt während der Arbeit oder der ehrenamtlichen Tätigkeit mit Menschen, die ein hohes Risiko für einen schweren COVID-19-Verlauf haben (zum Beispiel im Krankenhaus oder der Altenpflege).

Schon bevor das Testergebnis vorliegt, sollte man sich selbst isolieren, das heißt zu Hause bleiben, alle engen Kontakte unter zwei Metern meiden, gute Händehygiene einhalten und bei Kontakt zu anderen (falls vorhanden) einen Mund-Nasen-Schutz tragen.

Wer führt die Tests durch?

In der Regel führen die Hausärzte die Tests durch. Es gibt darüber hinaus drei Ambulanzen, bei denen man sich testen lassen kann. Sie wurden an den Krankenhäusern in Mittweida und Freiberg eingerichtet und auch von den Kliniken betrieben. Weitere Informationen und die Öffnungszeiten sind auf den Internetseiten der Krankenhäuser veröffentlicht. Außerdem gibt

es eine Anlaufpraxis der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen in Rochlitz. Sie steht ausschließlich Patienten zur Verfügung, die durch ihren behandelnden Arzt dorthin überwiesen werden, am Wochenende auch durch den diensthabenden Arzt im Bereitschaftsdienst.

Bereich Kitas, Schulen & Bildung

Bis wann sind die Schulen geschlossen?

Nach einer Allgemeinverfügung des Freistaates Sachsen bleiben Schulen in öffentlicher und freier Trägerschaft bis einschließlich 3. Mai geschlossen. Unterricht und schulische Veranstaltungen finden in dieser Zeit für einen Großteil der Schülerinnen und Schüler nicht statt. Nur für die Schüler aller Abschlussklassen an den Gymnasien, Berufsbildenden Schulen, Oberschulen und Förderschulen sind die Schulen wieder geöffnet worden.

Welche Regelungen gibt es für die Kitas?

Für Kinder und Grundschüler, deren Eltern in systemrelevanten Sektoren beschäftigt sind, wird eine Notbetreuung an Kitas und Grundschulen angeboten. Hierzu zählen beispielsweise Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gesundheitsvorsorge, der Pflege, der Polizei, des Rettungsdienstes, des Handwerks oder des Einzelhandels. Ein Anspruch auf die Notfallbetreuung liegt nur vor, wenn beide Personensorgeberechtigten in systemrelevanten Berufen tätig sind. Ausnahmsweise besteht auch ein Anspruch, wenn nur einer der Personensorgeberechtigten zum Beispiel im Gesundheitssektor arbeitet.

Bereich Öffentliche Infrastruktur

Was bedeuten die Beschränkungen für den Einzelnen?

Jeder ist angehalten, die physisch-sozialen Kontakte zu anderen Menschen als den Angehörigen des eigenen Hausstands auf ein absolut nötiges Minimum zu reduzieren. Für alle gilt eine Kontaktbeschränkung. Wo immer möglich, ist ein Mindestabstand zu anderen Personen von 1,5 Metern einzuhalten – außer zu Angehörigen des eigenen Hausstandes. Dies gilt für alle Lebensbereiche, auch für Arbeitsstätten. Der Aufenthalt ist außerhalb der eigenen Wohnung beziehungsweise des eigenen Hauses nur allein, mit einer weiteren nicht im Haushalt lebenden Person oder im Kreis des eigenen Hausstandes gestattet.

Welche Regelungen gelten für Veranstaltungen?

Untersagt sind Veranstaltungen und Ansammlungen jeglicher Art. Im Einzelfall können jedoch auf Antrag Ausnahmegenehmigungen durch die zuständigen Landkreise oder kreisfreien Städte erteilt werden. Zudem können Gottesdienste, Beerdigungen, Trauerfeiern und Trauungen mit bis zu 15 Besuchern stattfinden.

Kann ich meine Angehörigen im Krankenhaus/Pflegeheim noch besuchen?

Die bestehenden Besuchsverbote für Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen, Altenheime, Rehabilitationseinrichtungen, Einrichtungen und ambulant betreuten Wohngemeinschaften und Wohngruppen mit Menschen mit Behinderungen sowie stationären Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe bleiben bis auf wenige Ausnahmen gültig.



Der Landkreis Mittelsachsen reichte Spenden der Beiersdorf AG an Pflegeeinrichtungen weiter.
Foto: Landratsamt

Bus und Bahn: Ab 4. Mai gilt überall wieder der normale Fahrplan

Seit 20. April fahren REGIO-BUS, die City-Bahn sowie die Freiburger Eisenbahn auf der Strecke zwischen Freiberg und Holzgau wieder nach Regelfahrplan. Unter anderem in Folge der Schulschließungen galt teilweise der Sommerfahrplan. Die Mitteldeutsche

Regiobahn fährt ab 4. Mai nach Normalfahrplan. Dies betrifft die Strecken Döbeln – Leipzig (RB 110), Hof – Zwickau – Dresden (RE3) und Zwickau – Dresden (RB 30). Die Züge zwischen Chemnitz und Leipzig (RE 6) fahren dann mit vier Wagen (zurzeit drei). Ebenfalls ab

4. Mai verkehrt die S-Bahn der Deutschen Bahn zwischen Dresden und Freiberg. Tickets gibt es an den bekannten Verkaufsstellen oder auch per App. „Der Ticketverkauf beim Busfahrer ist weiterhin ausgesetzt. Dort, wo ein Ticketkauf noch unmöglich ist, gilt vorerst

weiterhin: Die Fahrt bis zur nächsten Verkaufsstelle wird ermöglicht“, teilt der Verkehrsverbund Mittelsachsen mit. Auf den Internetseiten des Verkehrsverbundes Mittelsachsen unter www.vms.de gibt es eine digitale Fahrplanauskunft sowie tagaktuelle Informationen.

Aktion Lokale Helden: Die Region muss zeigen, was sie hat

Sie gehören zu Penig wie die Mulde, die Gaststätte Rollmopsschänke und Harry Wengler. Dieser Tage idyllisch gelegen an der Zwickauer Mulde. Doch das schöne Wetter kann der Gastronom nicht genießen, denn wie vielerorts bleiben die Gäste aus. Die Corona-Krise hat auch das für seine gutbürgerliche Küche, gemütliche Skatabende und gesellige Runden bekannte Lokal fest im Griff. Anders als im Einzelhandel ist eine Besserung noch nicht in Sicht. „Wir haben das Hochwasser überstanden und wir schaffen auch Corona“, sagt der bodenständige Unternehmer. Gemeinsam mit seiner Frau Ilona und Mitarbeiterin Simone blickt er fast optimistisch auf das Ostergeschäft zurück. „Viele unserer Gäste haben uns die Treue gehalten und den Abholservice genutzt. Wir haben aufmunternde Worte gehört, das gibt uns Kraft“, sagt Harry Wengler weiter. Jetzt komme es darauf an, dass die Gäste auch weiter zur Stange halten. „Schön wäre, wenn die Leute bei dem schönen Wetter, statt den Grill



Das Rollmopsteam und der Peniger Lokalheld. Zu Ostern hatte der Abholservice Premiere.
Foto: Bianka Behrami

anzuwerfen, auch einmal bei der heimischen Gaststätte bestellen“, schlägt er weiter vor. Er beschreibt sich selbst als Vollblutgastonom, er macht Werbung über Facebook und im Internet. Aber er serviert lieber den namenengebenden Riesenrollmops, als sich mit Suchmaschinenoptimierung, Datenschutzerklärung und barrierefreien Internetseiten herumzuschlagen. So wie Harry

Wengler geht es vielen. Deshalb war er Anfang April gemeinsam mit anderen Peniger Gewerbetreibenden auf die Idee gekommen, die gegenseitige Unterstützung zu zeigen. So wurde der Peniger Lokalheld in den Farben der Stadt geboren, der mit dem Spruch „Ich unterstütze meinen lokalen Händler“ genau das aussagt. „Dass der Landkreis unsere Initiative aufgreift und dazu noch eine eigene Plattform be-

reitstellt, finde ich klasse“, freut er sich. Harry Wengler ist mit seiner Rollmopsschänke bereits eingetragen. Gerade für die Gastronomie sind solche Angebote wichtig, denn so zeigt die mittelsächsische Wirtschaft, dass sie zusammenhält. Über 160 Angebote gibt es bereits unter www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de. „Das Maskottchen stellen wir Unternehmen in Form von Aufklebern und als Druckdatei kostenfrei zu Verfügung“, betont der erste Beigeordnete Dr. Lothar Beier. Einige Firmen, zum Beispiel die Striegistaler Seifenmanufaktur oder Essskulptur aus Mittweida nutzen den mittelsächsischen Lokalhelden schon, indem sie ihn in der Stickerform den Paketen aus dem Onlineversand beilegen. Die Kaffeerösterei Reinhardt in Burgstädt bedruckt künftig die Etiketten des 250-Gramm-Röstkaffees mit seinem Konterfei. Dr. Beier: „Insgesamt ist es erfreulich, wie die Unternehmen so die Unterstützung untereinander und die Verwurzelung in der Region bekunden“.

Dichtes Netz an Beratungsstellen bietet Hilfe an

Die Beratungsstellen im Landkreis Mittelsachsen im Bereich Familien, der Gemeindepsychiatrie und Schulden erfahren in diesen Tagen eine erhöhte Nachfrage.

„Trotz der aktuellen Regelungen im Zusammenhang mit Corona arbeiten diese unter Beachtung der erforderlichen Hygiene weiter“, so der zweite Beigeordnete Jörg Höllmüller und Leiter des Geschäftskreises Ordnung, Soziales und Gesundheit. Die Stellen sind flächendeckend in Mittelsachsen vertreten und bieten ihre Leistungen vor allem telefonisch an. Höllmüller: „Diese Zeit stellt für ganz viele Menschen eine riesige Belastung dar und die professionellen Mitarbeiter können Wege und Lösungen aufzeigen.“

Die Beratungsstellen seien in diesen Tagen ein ganz wichtiges Element der Daseinsvorsorge und er bedankt sich bei den Trägern und deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für das Engagement. Er betont abschließend: „Das sind ganz

vertrauliche Gespräche, die geführt werden.“

Familienberatungsstellen

In Mittelsachsen gibt es drei Träger der Familienberatungsstellen: Die Diakonie Freiberg, die Diakonie Rochlitz und die Volkssolidarität Döbeln. „Sie nutzen dabei das Telefon – oder wenn die Technik vorhanden ist – auch Videokonferenzen“, erklärt die Leiterin der Abteilung Jugend und Familie Heidi Richter.

Die Beratungsstellen berichten über zunehmende Konfliktsituationen, weil sich alle Familienangehörigen miteinander auf engem Raum ohne Rückzugsmöglichkeiten befinden und Tagesstrukturen für die Kinder wie Schule und Kita momentan nicht verfügbar sind. Eltern mit Schulkindern haben auch zusätzlich die Aufgaben erledigung für die Schule zu begleiten „Hierdurch ergeben sich Überforderungssituationen für die Eltern“, erklärt Richter. Beziehungskrisen zwischen Eltern könnten schlimmer wer-

den durch die permanente Anwesenheit beider Partner. Aber auch Existenzängste und finanzielle Nöte seien zunehmend Beratungsthemen in der aktuellen Situation.

Psychoziale Kontakt- und Beratungsstellen sowie Suchtberatungsstellen

In Mittelsachsen stehen ebenso mehrere Psychoziale Kontakt- und Beratungsstellen sowie Suchtberatungsstellen zur Verfügung. „Viele Bürger fühlen sich emotional belastet. Manche von ihnen kommen nicht zur Ruhe, schlafen schlecht oder fühlen sich einsam“, erklärt der Psychiatriekoordinator im Landratsamt Matthias Gröll. Auch für Menschen ohne psychologische Erkrankungen sei dies eine ungewöhnliche und mitunter schwierige Situation. Allgemein gibt er den Tipp, sich zu Hause den Tag anhand einer klaren Struktur zu organisieren. „Und wenn möglich, dann sollte man im Rahmen der Ausgangsregelungen rausgehen und sein Umfeld regelmäßig per Telefon

oder mittels anderer Medien kontaktieren“, so Gröll.

Der Landkreis Mittelsachsen unterstütze und finanziere für solche Fälle ein Netzwerk von Beratungsstellen. In Döbeln, Waldheim, Freiberg, Leisnig und Mittweida arbeiten ausgebildete Fachkräfte. „Die Gespräche unterliegen der Schweigepflicht“, unterstreicht Gröll. Dabei appelliert er, dass sich neben Betroffenen auch Verwandte, Bekannte und das Umfeld eines Menschen melden können, wenn sich dieser in einer Krisensituation befinden könnte.

Der Sozialpsychiatrische Dienst (SpDi) des Gesundheitsamtes berät außerdem zu Behandlungs- und Hilfsmöglichkeiten. Über die Telefonnummer 03731 799-6961 kann eine Vermittlung zu diesem Dienst erfolgen. Eine Übersicht zu den einzelnen Beratungsstellen im Landkreis Mittelsachsen mit den entsprechenden Kontaktdaten steht im Internet unter www.landkreis-mittelsachsen.de/corona zur Verfügung.

KURZ NOTIERT

Neuer Aufruf im LEADER-Gebiet SachsenKreuz*

Insgesamt 150.000 Euro stehen dem LEADER-Gebiet SachsenKreuz* aus dem Fonds für Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK) zur Verfügung. Bis zum 15. Mai 2020 können Anträge zur Förderung von Kleinprojekten bei dem Regionalmanagement des LEADER-Gebietes SachsenKreuz* eingereicht werden. Informationen zu der Förderbedingungen, Formulare und eine Liste der benötigten Unterlagen sind auf der Webseite des LEADER-Gebietes SachsenKreuz* unter www.sachsenkreuzplus.de/de/aufrufe/ veröffentlicht.

Landespreis für Heimatforschung ausgerufen

Die aktuelle Runde des Wettbewerbs um den „Sächsischen Landespreis für Heimatforschung“ ist gestartet. Der mit insgesamt 9.000 Euro dotierte Preis richtet sich an ehrenamtlich tätige Heimatforscherinnen und Heimatforscher, die ihre Arbeiten bis zum 14. Mai 2020 in zweifacher Ausführung einsenden können. Die komplette Ausschreibung mit weiteren Einzelheiten ist im Internet unter www.bildung.sachsen.de/heimatpflege abrufbar.

(Sächsisches Staatsministerium für Kultus)

AMTLICHE MITTEILUNG

Einladung zur 4. Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik am Mittwoch, dem 6. Mai 2020

Ort: Berufliches Schulzentrum für Technik und Wirtschaft „Julius Weisbach“, Schachtweg 2, 09599 Freiberg, Veranstaltungssaal

Beginn: 17:00 Uhr

Tagesordnung
Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Auftrag – Dr. Lothar-Kreyssig-Schule, Schule mit Schwerpunkt geistige Entwicklung, 09557 Flöha, Bahnhofstraße 20, Neubau Lehrschwimm- und Therapiebecken AUT 018/2020
3. Informationsvorlage über die Eilentscheidung des Landrates zur Vergabe der Bauleistung zur Maßnahme „K 8212 Höckendorf, 2. Bauabschnitt“ AUT 017/2020
4. Informationen/Sonstiges

Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.

gez. Matthias Damm
Landrat

Das Landratsamt Mittelsachsen – Kontakt, Öffnungszeiten, Anliegen

Zentrale Postanschrift für den gesamten Schriftverkehr:

Landratsamt Mittelsachsen
Frauensteiner Straße 43
09599 Freiberg

Telefon 03731 799-0
Telefax 03731 799-3250
Internet www.landkreis-mittelsachsen.de

Landratsamt bleibt geschlossen

Das Landratsamt bleibt aufgrund der Corona-Pandemie bis auf Weiteres für den Besucherverkehr vollständig geschlossen. Die Beschäftigten sind per Telefon oder per E-Mail für Fragen oder Beratungen erreichbar.

Hinweise zum aktuellen Ablauf einzelner Verfahren sind auch im Fragen-Antwort-Katalog im Internet-auftritt des Landkreises enthalten www.landkreis-mittelsachsen.de/corona.

Aufgaben und Kontakte von A - Z

<i>Stichwort</i>	<i>Telefon 03731 799- ...</i>	<i>(wenn nicht anders angegeben)</i>			
Abfallberatung, -wirtschaft, -entsorgung	03731 26 25-41		Flurbereinigung	-1602	• Freiberg, Brückenstraße 3 03731 798130
Abwasser	-4040		Förderung Kita-Investitionen; Jugendhilfe	-6331	• Döbeln, Straße des Friedens 19 03431 608608
Adoptionsvermittlung	-6210, -6265		Förderung ländliche Entwicklung	-1602	• Flöha, Bahnhofstraße 8 a 03726 4832
AIDS-/HIV-Beratung	-6962		Forstbehörde	-3621	• Mittweida, H.-Heine-Straße 39 03727 602700
Allgemeiner Sozialer Dienst			Frühe Hilfen/präventiver Kinderschutz	-6217, -3259	Müllablagerungen (wilde) -4141
• Standort Freiberg	-3284		Gesundheitsamt	-6249	Namensänderung -3473, -3475
• Standort Mittweida	-6266		Gewässer	-4006	Naturschutz -4144
• Standort Döbeln	-1533		Gewerberecht	-3680	Ordnungsangelegenheiten
Altlasten	-4141		Gleichstellungsbeauftragte	-3328	(Schornsteinfeger, gefährliche Hunde, Heilpraktiker, Staatsangehörigkeit) -3470
Amtsvormundschaft, Amtspflegschaft	-1540		Großraum- und Schwerverkehr	-6427, -6421	Pflegekinderdienst -6477
Ausländer- und Asylangelegenheiten (Sekretariat)	-3478		Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	-3199	Pflegenetz Mittelsachsen -6356
Ausländerbeauftragte	-3328		Grundstücksrechte an Straßen	-6833	Schulverwaltung -6302
Auswärtige Unterbringung von Schülern (finanzielle Unterstützung)	-4523		Grundwasser	-4006	Schwerbehindertenausweis -6296, -6297
BAföG	-6539		Gutachterausschuss	-1203 bis -1206	Siedlungswasserwirtschaft -4040
Bauanfragen, -anträge,	-1951		Hilfe zum Lebensunterhalt	-3199	Sozialplanung -6579
Bauaufsicht	-1908		Hilfe zur Pflege/Heimaufenthalt	-6493	Sozialpsychiatrischer Dienst -6230
Bauplanung/Bauleitplanung	-1406		Hochwasser	-4006	Sportförderung -1242
Baumnaturdenkmale	-4015		ILE – Integrierte Ländliche Entwicklung	-1602	Straßenbau und Straßenverwaltung -6833
Behindertenbeauftragter (nur zur Sprechzeit)	-3845		Immissionsschutz, anlagenbezogener	-4093	Straßenbenutzung und Sondernutzung -6833
Behindertenparkerlaubnisse/Befreiung			Impfung	-6961	Straßenbetriebsdienst und Bauwerksverwaltung -6833
Gurtpflicht	-6456		Jagdbehörde	-3622, -3623	• Straßenmeisterei Brand-Erbisdorf 037322 41671
Beratung in Fragen der Erziehung, Partnerschaft, Trennung/Scheidung			Jobcenter Mittelsachsen	03727 9966-900	• Straßenmeisterei Döbeln 03431 606155
• Standort Freiberg	-3284		Jugendarbeit, Jugendschutz	-6267, -6578	• Straßenmeisterei Freiberg 03731 217060
• Standort Mittweida	-6266		Jugendgerichtshilfe	-6477	• Straßenmeisterei Hainichen -4301
• Standort Döbeln	-1533		Katastrophen- und Zivilschutz	-3501	• Straßenmeisterei Mühlau 03722 92030
Besondere Soziale Dienste	-6477		Kfz-Zulassung/-Abmeldung	-6633	• Straßenmeisterei Rochlitz -4210
Bestattungskosten	-3199		Kindertagesbetreuung Fachberatung	-6219, -6620	Tierschutz -6234
Betreuungsbehörde	-6412		Kindesunterhalt	-6355	Tourismus -1493
Bildung	-6302		Kommunalaufsicht	-3371	Tumorberatung -6961
Bildungs- und Teilhabepaket	-6011		Kreisarchiv Mittelsachsen		Umweltschutz, technischer -4073
Bodenrichtwerte	-1203		• Standort Freiberg -3263		Unbegleitete ausländische Minderjährige -6263
Bodenschutz	-4141		• Standort Mittweida -2251		Unterhaltsvorschussgesetz -6396
Bootsfahrten	-4006		• Standort Wechselburg 037384 240		Vaterschaftsfeststellung -6355
Brandschutzangelegenheiten	-3501		Kreisergänzungsbibliothek Mittelsachsen	037207 99320	Vermessung -1200
Bußgeld (Verkehr)	-1301		Kreiskasse/Mahnung	-3521	Versammlungsrecht -3475
Denkmalpflege/Denkmalerschutz	-1908		Landesblindengeld (Nachteilsausgleich für Gehörlose, hochgradig Sehbehinderte und schwerstbehinderte Kinder)	-6296, -6297	Versicherungsamt -6321
Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen	-6423		Landeserziehungsgeld	-6588	Volkshochschule Mittelsachsen – Standorte
Elternbeiträge Kindertagesbetreuung (Ermäßigung/Erlass)	-6567		Landwirtschaft (Agrarstruktur)	-4156	• Döbeln, Bahnhofstraße 43 03431 678380
Elterngeld	-6588		Lebensmittelüberwachung	-6234	• Freiberg, Petriplatz 3 03731 1613060
Ermäßigung/Erlass von Kitabiträgen	-6572		Liegenschaftskataster	-1200	• Mittweida, H.-Heine-Straße 39 03727 2612
Erstaufforstungsgenehmigungen	-4156		Medienpädagogisches Zentrum Mittelsachsen – Standorte		Vollstreckung -3551
Fahrerlaubnisbehörde	-1454		• Döbeln, Friedrichstraße 21 03431 6075231		Vorsorgevollmacht -6412
			• Freiberg, Petriplatz 3 03731 774112		Waffenrecht -3657, -3234, -3678
			• Mittweida, H.-Heine-Straße 39 03727 9969869		Wasserbau/-recht -4006
			Museum Schloss Rochsburg 037383 80381-0		Wirtschaftliche Jugendhilfe -6535
			Musikschule Mittelsachsen – Standorte		Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung -1402
					Wohngeld -6448

(alle Angaben ohne Gewähr)

Amtliche Bekanntmachungen im elektronischen Amtsblatt des Landkreises Mittelsachsen

Der Kreistag hat am 14. Juni 2017 eine neue Bekanntmachungssatzung beschlossen. Diese regelt, dass öffentliche Bekanntmachungen künftig im Internet eingestellt werden und dort Rechtsverbindlichkeit erlangen.

Es erscheint ein elektronisches Amtsblatt bei Bedarf unter www.landkreis-mittelsachsen.de/amtsblatt. Bürgerinnen und Bürger, die keinen Internetzugang haben, können sich aktuelle Bekanntmachungen an den drei Hauptstandorten des Landratsamtes ausdrucken lassen.

Die Veröffentlichung eines elektronischen Amtsblattes wird auf Anfrage auch per E-Mail kommuniziert. Wer Interesse hat, kann sich über das Kontaktformular auf der Internetseite des Landkreises unter www.landkreis-mittelsachsen.de/das-amt/kontakt.html dafür anmelden.

Folgende Bekanntmachungen erschienen vom 13. März 2020 bis 16. April 2020:

- Vollzug des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz – IfSG) hier: Allgemeinverfügung des Landkreises Mittelsachsen über das Verbot von Veranstaltungen mit über 1.000 Teilnehmenden zur Eindämmung der Verbreitung des Corona-Virus SARS-CoV-2
- Bekanntgabe des Landratsamtes Mittelsachsen nach § 5 Abs. 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung für das Vorhaben Aufstellung des „Plan nach § 41 FlurbG“ der Teilnehmergeinschaft Hirschfeld
- Absage der 2. Öffentlichen Versammlungsversammlung – Zweckverband Kriebsteintalsperre
- Vollzug des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz – IfSG) hier: Allgemeinverfügung des Landkreises Mittelsachsen über die Beschränkung der Benutzung von Bussen im Gebiet des Landkreises Mittelsachsen zur Eindämmung der Verbreitung des Corona-Virus SARS-CoV-2
- Vollzug des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz – IfSG) hier: Allgemeinverfügung des Landkreises Mittelsachsen über das Verbot von Sitzungen des Kreistags des Landkreises Mittelsachsen zur Eindämmung der Verbreitung des Corona-Virus SARS-CoV-2

- Vollzug des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz – IfSG) hier: Widerruf der Allgemeinverfügung des Landkreises Mittelsachsen über das Verbot von Veranstaltungen mit über 1.000 Teilnehmenden zur Eindämmung der Verbreitung des Corona-Virus SARS-CoV-2 vom 13. März 2020
- Vollzug des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz – IfSG) hier: Allgemeinverfügung des Landkreises Mittelsachsen zur Eindämmung der Verbreitung des Corona-Virus SARS-CoV-2 über die Regelung des Betretungsverbot für Krankenhäuser und sonstige Einrichtungen, in denen eine den Krankenhäusern vergleichbare medizinische Versorgung erfolgt, Alten- und Pflegeheime, Einrichtungen, die dem Sächsischen Betreuungs- und Wohnqualitätsgesetz unterfallen sowie stationäre Einrichtungen der Pflege und der Eingliederungshilfe
- Vollzug des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz – IfSG) hier: Widerruf der Allgemeinverfügung des Landkreises Mittelsachsen zur Eindämmung der Verbreitung des Corona-Virus SARS-CoV-2 über die Regelung des Betretungsverbot für Krankenhäuser und sonstige Einrichtungen, in denen eine den Krankenhäusern vergleichbare medizinische Versorgung erfolgt, Alten- und Pflegeheime, Einrichtungen, die dem Sächsischen Betreuungs- und Wohnqualitätsgesetz unterfallen sowie stationäre Einrichtungen der Pflege und der Eingliederungshilfe
- Vollzug des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz – IfSG) hier: Widerruf der Allgemeinverfügung des Landkreises Mittelsachsen zur Eindämmung der Verbreitung des Corona-Virus SARS-CoV-2 über die Regelung des Betretungsverbot für Krankenhäuser und sonstige Einrichtungen, in denen eine den Krankenhäusern vergleichbare medizinische Versorgung erfolgt, Alten- und Pflegeheime, Einrichtungen, die dem Sächsischen Betreuungs- und Wohnqualitätsgesetz unterfallen sowie stationäre Einrichtungen der Pflege und der Eingliederungshilfe

- Erteilung eines Vorbescheids für das Vorhaben Umstrukturierung eines bestehenden Betriebsgeländes im Mischgebiet mit Neubau von Hallen-, Wohn- und Verwaltungsbauten zusätzlich zu den bestehenden Gebäuden sowie Abriss von vorhandenen baulichen Anlagen – Vorbescheid vom 26. März 2020 – Aktenzeichen 20BAU0119
- Erteilung eines Vorbescheids für das Vorhaben „Umnutzung einer bestehenden Mehrzweckhalle von Lager-/Maschinenraum/Tierstall in Pferdestall/Arbeitsbereich Reitpädagogik/Geräteraum“ – Vorbescheid vom 26. März 2020 – Aktenzeichen 20BAU0095
- Ankündigung eines Grenztermins nach § 15 Abs. 3 Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz (SächsVermKatGD-VO) in Verbindung mit der Berichtigung fehlerhafter Bestandsdaten des Liegenschaftskatasters für die Gemeinde Zschaitz-Ottewig, Gemarkungen Lütznitz, Glaucha; für die Stadt Döbeln, Gemarkung Schweinitz; für den Landkreis Meißen, Gemeinde Lommatzsch, Gemarkungen Mögen und Birnenitz
- Erteilung eines Vorbescheides für das Vorhaben Errichtung eines Einfamilienwohnhauses – Vorbescheid vom 27. März 2020 – Aktenzeichen 19BAU1314-VB01-19
- Satzung zur 1. Änderung der Satzung des Landkreises Mittelsachsen über die Erhebung von Gebühren für die Durchführung der Notfallrettung und des Krankentransportes im Landkreises Mittelsachsen
- Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben Sanierung, Umbau und Erweiterung des Gebäudes zur Stadtbibliothek – vom 31. März 2020 – Aktenzeichen 19BAU1212-BGS01-19
- Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben Ersatzneubau Doppelhaushälfte – Vorbescheid – vom 31.03.2020 – Aktenzeichen 20BAU0018
- Erteilung eines Vorbescheids für das Vorhaben Errichtung einer Lagerhalle 30 m x 25 m, Traufhöhe ca. 8,00 m zur Lagerung von Dachdeckermaterial sowie Errichtung eines Bürocontainers 12 m x 6 m vom 2. April 2020 – Aktenzeichen 19BAU0078-VB01-19
- Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben „Errichtung eines Lagerschuppens“ vom 01.04.2020 – Aktenzeichen 20BAU0510
- Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben

- Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage vom 1. April 2020 – Aktenzeichen 20BAU0231
- Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben Bau einer Photovoltaik-Freiflächenanlage (PVF) mit einer Leistung von derzeit ca. 790 kWp innerhalb des Gewerbegebietes vom 3. April 2020 – Aktenzeichen 20BAU0040
- Erteilung eines Bauvorbescheides für das Vorhaben Bebauung mit 10 Einfamilienhäusern – Vorbescheid vom 2. April 2020 – Aktenzeichen 19BAU1339-VB01-19
- Erteilung eines Bauvorbescheides für das Vorhaben Neubau eines Einfamilienhauses sowie Errichtung eines Doppelcarports – Vorbescheid – vom 07.04.2020 – Aktenzeichen 20BAU0069
- Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Mittelsachsen über die Erteilung einer Genehmigung nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) zur Errichtung und zum Betrieb eines Steinbruches auf dem Flurstück Nr. 519/3 der Gemarkung Oberbobritzsch
- Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben „Errichtung Eigenheim mit Carport“ vom 07.04.2020 – Aktenzeichen 20BAU0125
- Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben Errichtung Garage mit Dachgeschoss und offenes Lagergebäude mit drei Stellplätzen vom 06.04.2020 – Aktenzeichen 19BAU1017-BG01-19
- Erteilung eines Vorbescheides für das Vorhaben Errichtung Einfamilienhaus vom 2. April 2020 – Aktenzeichen 20BAU0195
- Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben Sanierung Wohn- und Geschäftshaus – Umnutzung Laden und Büro im Erdgeschoss – Ausbau Dachgeschoss für Wohnzwecke – Errichtung von 2 Balkonen und einer Dachterrasse hofseitig – Errichtung von 3 Stellplätzen vom 7. April 2020 – Aktenzeichen 19BAU1469-BG01-19
- Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben Erweiterung Laborgebäude durch Anbau vom 9. April 2020 – Aktenzeichen 20BAU0077
- Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelcarport und Abstellraum vom 08.04.2020 – Aktenzeichen 20BAU0137
- Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben „Wiedererrichtung Abstellraum nach Brandschaden“ vom 9. April 2020 – Aktenzeichen 20BAU0248

Anzeigen

Bloß nichts von der Stange!








W. Hinkelmann Polstermöbel GmbH

Hauptstr. 16 | 09306 Erlau/OT Schweikershain | Tel.: 037382/8560 | www.hinkelmann-polstermoebel.de

UNION BRIKETT

AKTUELLER PREIS AUF ANFRAGE

Halbsteine und Gemisch
 Bündelbrikett 25 kg und 10 kg
 Steinkohle 25 – 40 mm / Koks 10 – 40 mm
 Holzbrikett 10 kg ab 2,30€
 Holzpellet 15 kg ab 3,50€
 Anthrazit Nuss 5 (6 – 12 mm)

Brennstoffhandel K. Wetzel
 Frauensteiner Str. 4b - 09627 Bobritzsch
 Telefon 037325 / 92636

AQUA NOSTRA eG.
 Gersdorf 23, 09661 Striegistal
 Tel. +49 34 322 / 40 423
 Web: www.aqua-nostra.de
 E-mail: info@aqua-nostra.de

AQUA NOSTRA
 Stromlose Kläranlagen PKA ELSA · Ecoflo · Clearfox
 LAGUNA NOSTRA Schwimmteiche

Borkenkäfer befallen wieder Bäume

Mit steigenden Temperaturen beginnen die Borkenkäfer wieder zu fliegen und neue Bäume zu befallen. Jetzt kommt es darauf an, den ersten neu befallenen Baum zu finden und sofort aus dem Wald zu entfernen. „Darum sollten Waldbesitzer auf Käfersuche gehen und regelmäßig an jeder einzelnen Fichte nach rotbraunem Bohrmehl suchen – egal wie grün die Krone ist“, informiert die Forstbehörde. Sind Bohrmehlkrümel am Stammfuß oder an Rindenschuppen zu finden, so ist der Baum nicht mehr zu retten. Ein befallener Baum stellt eine Gefahr für den gesamten Bestand dar und muss schnellstmöglich aus dem Wald entfernt werden.



Dass dieser Baum stark vom Borkenkäfer befallen ist, erkennt man am Bohrmehl.
 Foto: Landratsamt

ZAHNTECHNIK DENTAL-STUDIO-HARTHA GMBH

Wir stellen ein:
Zahntechniker m/w/d

Wir bitten um schriftliche Bewerbung:

DENTAL-STUDIO-HARTHA · Landsberger Straße 13
 04736 Waldheim · Telefon: 034327 / 66 63 33



Daten für Naturschutz werden erhoben

In diesem Jahr erheben das Landesamt für Umwelt und Geologie (LfULG) und die Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft verschiedenste naturschutzfachliche Daten. Beispielsweise geht es um die Bestände von Vögeln und Tagfaltern. Außerdem werden unter anderem Daten von einst geför-

derten Biotopen gesammelt. Dafür müssen die Bediensteten auch Grundstücke im Landkreis Mittelsachsen betreten, was sie nach der gesetzlichen Regelung auch dürfen. Sie können sich aber immer ausweisen. Weitere Informationen sind auf den Internetseiten der Einrichtungen nachzulesen.



Zukunftssicher
 Heizen mit Holz,
 denn Holz = CO₂ Neutral!

Schlenkrich
 OFEN KAMINSTUDIO CHEMNITZ
 Meisterbetrieb seit 1911 in Chemnitz

Zwickauer Straße 303 09116 Chemnitz
 Telefon 0371 8206046
 www.kamin-schlenkrich.de

Öffnungszeiten:
 Di. – Fr. von 12 bis 18 Uhr
 Sa. von 10 bis 14 Uhr

SONDERAKTION „12,5% NEUSTARTRABATT“*
 auf alle Kaminöfen, Kamin- und Kachelofeneinsätze, Schornsteine und Gartengrillkamine.

*Ausgenommen alle bereits reduzierten Artikel!

**12,5%
 Neustarttrabatt
 sichern!**

Wir freuen uns darauf Sie bald wieder persönlich bei uns begrüßen zu können. Bitte schreiben Sie uns per Mail: info@kamin-schlenkrich.de oder rufen Sie uns unter 0371-8206046 an und sichern Sie sich Ihren Gutschein!

Bitte bleiben Sie gesund! Ihre Familie Schlenkrich

Vorsicht Zecken

Wenn die Temperaturen steigen, steigt auch die Gefahr von Zeckenstichen. Durch Kleidung, die möglichst viel Hautfläche bedeckt, lässt sich das Risiko eines Zeckenbefalls erheblich reduzieren.

Nach dem Aufenthalt im Freien sollte der Körper, vor allem auch bei Kindern, sorgfältig nach Zecken abgesucht werden – beispielsweise nach dem abendlichen Duschen. So kann man Zecken häufig schon entfernen, bevor sie sich festgesetzt haben.

Da Zecken unterschiedliche Krankheitserreger übertragen, die etwa FSME oder Borreliose auslösen können, sollte bei Auftreten von Krankheitssymptomen nach einem Zeckenstich umgehend ein Arzt aufgesucht werden.

(Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt)

Kostenfreie Beratung & Schadenanalyse vor Ort



TROCKENLEGUNG VOM FACHMANN



Nasse Keller

Feuchte Wände

Schimmel

Ausblühungen

Ihr Fachbetrieb für Thüringen & Sachsen
Telefon: 03 66 23 / 21 73 0



www.bausan-trockenlegung.de

Begehbare Kleiderschränke – individuell für jeden Raum Das Besondere gibt's bei Küchenland Freiberg



Wir sind weiter-
hin für Sie erreichbar!

info@kuechenland-freiberg.de

☎ 03731 7753650

**Küchenland
FREIBERG**

Küchenland Freiberg GmbH
Annaberger Straße 19a
09599 Freiberg

Ein begehbarer Kleiderschrank ist nicht nur praktisch, er kann auch rein optisch eine echte Aufwertung des Wohnraumes bedeuten.

Mit flexiblen Einbausystemen und guter Planung lassen sie sich in vielen Wohnungen und Häusern realisieren. Ein ehemaliges Kinderzimmer bietet sich als Ankleidezimmer an, in einem Schlafzimmer lässt sich ein begehbarer Kleiderschrank integrieren, auch kleine Abstellräume oder Arbeitszimmer eignen sich, um einen Eckkleiderschrank mit Schiebetür oder auf Maß gefertigte Lösungen unter Dachschrägen zu realisieren.

Fast jede ungenutzte Ecke lässt sich so zu einem begehbaren Kleiderschrank umfunktionieren. Mit einer variablen Innenausstattung und passgenauen Schiebetüren kann man sein persönliches Stauraumwunder kreieren. Dabei können Sie Böden, Schub-

laden, Auszüge und Kleiderstangen für Ihre Ankleide passend zu Ihrer Garderobe wählen. Ein begehbarer Kleiderschrank hat den großen Vorteil, dass er auf Ihre Wünsche zugeschnitten werden kann.

Individuelle Wohnideen mit praktischem Nutzen sind gefragt. Design kombiniert mit ausgewählten Oberflächen und intelligentem Zubehör machen diese Kollektionen zu idealen Einrichtungs-elementen moderner Wohnkultur.

So erhalten Sie in Ihrem Küchenland Freiberg unverwechselbare Unikate, die mit ihrem individuellen und natürlichen Charakter überzeugen.

Nähere Informationen und umfassende Beratung finden Sie bei Küchenland Freiberg, Annaberger Straße 19a in Freiberg und im Internet unter kuechenland-freiberg.de



Unser Sekretariat erreichen Sie unter:
 Telefon: 03731 77-2478
 Telefax: 03731 77-2665
 kardiologie@kkh-freiberg.de
 Für fachliche Fragen stehen wir Ihnen unter der 03731 77-1900 gern zur Verfügung.

Erweitertes Leistungsspektrum im Herzkatheterlabor Freiberg:

- Linksherz- und Rechtsherzkatheteruntersuchungen, inklusive Stentimplantationen
- Invasive Ischämiediagnostik (FFR, iFR)
- morphologische koronare Plaqueanalysen und Kontrollen von Interventionsergebnissen (IVUS/OCT)
- Ballon-Valvuloplastie bei kritischen Herzklappenstenosen
- Therapie des kardiogenen Schocks mittels Mikroaxialpumpe
- Verschluss des linken Vorhofohrs (LAAC)
- Verschluss von Vorhofseptumdefekten (PFO-/ASD 2-Verschluss)
- Herzschrittmacher- und ICD-Implantationen, inklusive CRT

Anmeldung von Patient(inn)en

Sie möchten eine/n Ihrer Patientinnen/Patienten zur OP oder Intervention bzw. Diagnostik anmelden? Bitte nutzen Sie dafür das Anmeldeformular im Downloadbereich unserer Homepage:



www.kkh-freiberg.com/innere-medizin-ii/

Neues Herzkatheterlabor in Freiberg

Bislang wurden in der Klinik für Innere Medizin/Kardiologie am Kreiskrankenhaus Freiberg Patienten mit Erkrankungen der Herzkranzgefäße, des Herzmuskels, der Herzklappen und Störungen des Herzrhythmus behandelt. Ab Ende April 2020 erweitert das hochmodern ausgestattete Herzkatheterlabor das Spektrum der invasiven Diagnostik und Therapie von Patienten mit koronarer Herzkrankheit bzw. akuten Herzinfarkten. Ziel unserer Klinik ist die leitliniengerechte, evidenzbasierte und dennoch individuelle und wohnortnahe Betreuung von Patienten mit Herz- und Kreislauferkrankungen.

Welche Möglichkeiten bietet das Herzkatheterlabor für Patienten?

„Herzstück“ des neuen Herzkatheterlabors am Kreiskrankenhaus Freiberg ist der technisch nach modernstem Standard ausgestattete Behandlungsraum. Hier starten unsere Experten mit Überweisungspatienten der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte in das Routine-Tagesprogramm. Nach der Untersuchung verweilen die Patienten in

unserem – dank LED-Farbwechsler – individuell auf die Patientenwünsche abstimmbaren Aufwachraum. Auch ein großer Monitor mit Unterhaltungsmedien ist vorhanden, um ein entspanntes Ambiente zu schaffen. Aber das Herzkatheterlabor ist vor allem auch für Notfälle wie Herzinfarkte oder kardiogener Schock gerüstet. Fortan können Patienten mit diesen in höchstem Maß lebensbedrohenden Akutleiden unmittelbar hier bei uns in Mittelsachsen behandelt werden.

Der Herzinfarkt zählt noch immer zur zweithäufigsten Todesursache in Deutschland. Warum ist das so?

Der akute Herzinfarkt steht seit zwanzig Jahren kontinuierlich an zweiter Stelle der Todesursachen in Deutschland. Bei einem Herzinfarkt (siehe Infokasten) kommt es auf Schnelligkeit an: Zwischen dem Auftreten der ersten Symptome, also dem Verschluss eines Herzkranzgefäßes, und dem Wiedereröffnen des verstopften Gefäßes dürfen nicht mehr als 90 Minuten liegen. Das ist vor allem in ländlichen Regionen oftmals schwierig, da allein der reine Fahrweg enorm viel Zeit in Anspruch nimmt. Das Kreiskrankenhaus Freiberg ist Schwerpunktversorger der Region Mittelsachsen. Wir streben den 24h/7-Tage-Bereitschaftsdienst an und wollen künftig rund um die Uhr für Notfallpatienten bereitstehen, sobald wir unser Personal erweitert und dahingehend fortgebildet haben.



Herzinfarkt

Durch Verschluss eines Herzkranzgefäßes durch einen Thrombus (Gerinnsel) werden Teile des Herzmuskels nicht mehr durchblutet, man spricht von einem Herzinfarkt. **Jetzt gilt: Keine Zeit verlieren und sofort Notrufnummer 112 wählen!** Der Thrombus muss möglichst schnell beseitigt werden, damit der betroffene Muskel wieder durchblutet werden kann. Geschieht der Eingriff zu spät, sterben diese Muskelanteile ab.

Wie erkenne ich einen Herzinfarkt?

Patienten, die einen akuten Herzinfarkt erleiden, verspüren meist starke und anhaltende Brustschmerzen besonders in der Herzgegend unter dem Brustbein. Die Schmerzen werden als brennend oder drückend mit einem massiven Engegefühl der Brust beschrieben und können zusätzlich in die Arme ausstrahlen. Aber auch Übelkeit, Erbrechen, Atemnot oder Schmerzen im Oberbauch können „unspezifische Anzeichen“ eines Herzinfarktes sein. Frauen verspüren zudem ausstrahlende Schmerzen in Hals und Unterkiefer. Es empfiehlt sich immer dann einen Notarzt zu rufen, wenn diese Beschwerden ein zuvor noch nie erlebtes Ausmaß erreichen. Oftmals werden die Anzeichen eines Herzinfarktes auch durch Angstschweiß mit kalter, fahler Haut begleitet.

Wie verhalte ich mich im Notfall?

Bei Verdacht auf einen Herzinfarkt alarmieren Sie umgehend den Ret-

tungsdienst und äußern den Verdacht auf einen Herzinfarkt, denn es ist höchste Eile geboten! Betroffene mit akuten Symptomen sollten keinesfalls abwarten bis Besserung eintritt. Lassen Sie die betroffene Person nicht allein und wirken Sie beruhigend bis zum Eintreffen des Rettungsteams auf diese ein. Sorgen Sie auch dafür, dass der Patient nicht friert. Jederzeit kann der Herzinfarkt zum plötzlichen Herzstillstand führen, sodass Wiederbelebensmaßnahmen erforderlich sind! Nur wenn der Patient unverzüglich unter Begleitung eines Notarztes in eine Klinik mit Herzkatheterlabor eingeliefert wird, kann das verschlossene Herzkranzgefäß wieder eröffnet werden. Je zeitiger dies geschieht, umso geringer ist der Schaden, den der Herzmuskel erleidet.



Merke: Sofort die 112 anrufen, auch wenn Sie sich nicht sicher sind, ob es wirklich ein Herzinfarkt ist!

Unsere Experten für Sie:



CHEFARZT
Dr. med.
Hagen Schrötter

Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie
 Interventionelle Kardiologie – Aktive Rhythmusimplantate – Internistische Intensivmedizin



OBERÄRZTIN
Dr. med.
Stefanie Katzke

Fachärztin für Innere Medizin und Kardiologie,
 Aktive Rhythmusimplantate – Internistische Intensivmedizin; DGK Herzinsuffizienz



OBERARZT
Dr. med.
Tobias Löhn

Facharzt für Innere Medizin

